

RADOLFZELLER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

**Befremdlich:
Investitionsliste
gefordert** **S. 3**

4. JULI 2012

**Feierlich:
Radolfzell lässt
es krachen** **S. 4**

WOCHE 27

**Meisterlich:
Das Abitur in
der Tasche** **S. 6**

RA/AUFLAGE 20.440

**Ärgerlich:
Eisch kritisiert
ADAC-Test** **S. 6**

GESAMTAUFLAGE 88.175

**Mit
Stein am Rhein**

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Wiederholung? Nein danke!

Es ist geschafft: Der Verkehr über die Mooser Brücke rollt seit Montag wieder. Die zehn Wochen Vollsperrung zuzüglich einer Woche Verlängerung gehören der Vergangenheit an. Obwohl die Umleitungsmaßnahmen des Regierungspräsidiums gegriffen haben, werden vor allem die Böhringer, »Hörianer« und Radolfzeller aufatmen. Denn trotz eines durchdachten Umleitungskonzeptes steht eines fest: Auf eine baldige Wiederkehr der Brückensperrung können alle Beteiligten getrost verzichten.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Gartenführung

Am Mittwoch, 4. Juli, findet um 18 Uhr im Rahmen des »Garten-Rendezvous am Untersee« im Archäo-Botanischen Garten in Hemmenhofen eine Führung durch Dr. Marion Sillmann statt. Infos unter 07735/93777154 oder tanja.maerkle@rps.bwl.de.

Ausstellung

Zur Ausstellung »Wachsen – Werden – Vergehen« stellt Künstlerin Brigitte Kleinehanding am Freitag, 6. Juli, Fotos und Zeichnungen im Kunsthäusle der Mettnau Kur aus. Die Eröffnung findet um 15 Uhr statt. Die Ausstellung ist noch bis zum 20. Juli zu sehen.

... hier zieh' ich ein.

Einfamilienhaus Winkelbungalow 108

- Stein auf Stein gebaut
- regionale Handwerker
- kurze Bauzeit
- inklusive Bodenplatte

Preis: **ab € 130.490,-**

W. LEBERER
MASSIVBAU GMBH
Tel. 075 51/308 59 77

www.hausausstellung.de

Rock, Indie und Co. entern das Konzertsegel

Headliner »Lingua Loca« sorgen für Stimmung bei »Rock am Segel«

Radolfzell (gü). Der Sommer wird rockig, soviel steht fest: Auch in diesem Jahr können sich die Schüler rockig in die großen Sommerferien verabschieden. Denn am Mittwoch, 25. Juli, heißt es beim Open-Air-Konzert »Rock am Segel« in Radolfzell wieder: »School's out«. Den musikalischen Auftakt machen die beiden Nachwuchsbands »Silent Chestnut« aus Singen und »Better than Chocolate« aus Konstanz. Beide Combos wurden im Vorfeld in einem Bandcontest ermittelt und konnten sich gegen sieben weitere Gruppen durchsetzen. »Die beiden Bands haben im Contest eine wirklich gute Show abgeliefert und sind zurecht bei »Rock am Segel« dabei«, erklärte Jannik Fröhlich vom Jugendgemeinderat. Doch nicht nur die Vorbands sollen den Besuchern am Konzertsegel ordentlich einheizen, auch die Hauptacts können sich sehen lassen: Mit »The Sunpilots« aus Berlin ist es den Veranstaltern gelungen, eine Band an den Bodensee zu locken, die ihre Wurzel in Australien hat und seit 2012 auf Dauertournee durch die Welt zieht. Zudem spielen mit »Lingua Loca« aus Tübingen elf Musiker, die mit einer Mischung aus Hip Hop



Der Sommer wird rockig: Dafür sorgen die »Rock am Segel«-Organisatoren rund um die Jugendgemeinderäte Jannik Fröhlich und Marco Vouk und Rolf Weishaupt vom Café »Connect«. In diesem Jahr hoffen sie die 1.000er-Marke am Mittwoch, 25. Juli, um 17.30 Uhr zu brechen.

swb-Bild: gü

und Funk schon große Bühnen im Sturm erobert haben. Lässig und intensiv, mächtig und tief: »Lingua Loca« verspricht musikgewordene Energie.

Ein bisschen Wacken-Feeling ist in den Umbaupausen garantiert, wenn als Special Guest der Musikverein Göttingen aufspielt. Um 23 Uhr ist Schluss mit Livemusik und das be-

kannte Zion Movement Soundsystem legt bis zum Ende der Veranstaltung um 24 Uhr auf. »Die Veranstaltung läuft wieder in Kooperation mit der Stadtjugendpflege«, verrät der Vorsitzende des Jugendgemeinderates Marco Vouk. Das bedeutet: Zutritt zu Rock am Segel haben Jugendliche ab 14 Jahren (Ausweispflicht!), diese dürfen bei dieser Veranstaltung – unter dem Dach der Stadtjugendpflege – sogar bis 24 Uhr bleiben. Neu ist in diesem Jahr, dass die traditionelle Aftershow-Party im »Bokle« ausfallen muss. Schuld daran sind die derzeitigen Umbauarbeiten im Jugend- und Kulturzentrum. »Uns fehlt einfach die Alternative zum »Bokle«, um eine Aftershow-Party durchzuführen«, so Vouk weiter. Dennoch zeigen sich Vouk und Fröhlich vom Orga-Team zuversichtlich, dass bei den Besucherzahlen in diesem Jahr sogar die 1.000er-Grenze geknackt werden könnte: »Die überregionalen Bands als Headliner kamen letztes Jahr schon sehr gut an.« Konzertkarten sind ab sofort in Radolfzell erhältlich. Sie sind im Vorverkauf im »uncover-Store« im »seemaxx«, im Café »Connect« und bei »Yeti-Sports«.

Hauptschule in Gefahr?

Hiobsbotschaften von Böhringer Rektorin Alexandra Biechele

Böhringen (pud). Eine Hiobsbotschaft übermittelte Rektorin Alexandra Biechele dem Böhringer Ortschaftsrat in seiner jüngsten Sitzung: Für das kommende Schuljahr liegen für die fünfte Klasse der Böhringer Hauptschule genau drei Anmeldungen vor. Biechele hatte vor nicht allzu langer Zeit mit 16 Schülerinnen und Schülern gerechnet. So hatte sie auf erhöhte Anmeldungen aus Radolfzell gehofft, bedingt durch die Umwandlung der Ratoldusschule zur Ganztagesgrundschule. Als Gründe für die schwache Anmeldezahl, die auch den Hauptschul-

standort gefährdet, nannte die Rektorin den Wegfall der verbindlichen Grundschulempfehlung und die Einführung der Gemeinschaftsschule. Zudem sah sie politische Absichten im Spiel: »Der Hauptschule ist als »Restschule« schon lange der Tod erklärt worden.« Doch die Rektorin steckt nicht den Kopf in den Sand. Sie wird ein Jahr lang die Entwicklung beobachten, denn sie erwartet beispielsweise »Rückläufer« von der Realschule. Sie wird trotz aller Unkenrufe den Ganztagesbetrieb für die Hauptschule ab September eröffnen und die drei Kin-

der in einem Kombimodell mit anderen Klassen unterrichten. Ihr Wunsch, eine Mensa einzurichten und das Dachgeschoss auszubauen oder alternativ einen Anbau zu errichten, um unter anderem einen Ruheraum zu gewinnen, bleibt weiterhin bestehen. Obwohl diese baulichen Maßnahmen bei der Verwaltung »momentan auf Eis liegen«, sieht sie sie nicht auf die Hauptschule beschränkt. Wie sie erfahren hat, wünschen Eltern einen Ganztagesbetrieb für die Grundschule. So geht demnächst ein Fragebogen raus, um die Bedürfnisse zu ermitteln.

Hundekot sorgt für Zornesfalten

Radolfzell (gü). Gemeinderat Josef Klett von den Freien Wählern brachte es auf den Punkt: Hundehaufen haben in der Stadt nichts verloren. Das sehen auch die restlichen Räte so. Doch das Problem: Die Stadt könne erst reagieren, wenn die Halter bekannt seien, wie OB Schmidt erklärte.

Telefonhäuschen werden abgebaut

Radolfzell (swb). In Zeiten von Mobiltelefonen haben sie es schwer: die guten, alten Telefonhäuschen. Wie die Telekom Deutschland mitteilt, ist in Kürze der Abbau der öffentlichen Telefonanlagen in der Friedrichstraße 2 in Radolfzell sowie in der Fritz-von-Engelberg-Straße 2 in Böhringen vorgesehen.

Zusätzlicher Platz für Radfahrer

Markelfingen (gü). Um für zusätzlichen Platz für Radfahrer auf dem Markelfinger Campingplatz zu sorgen, beschloss der Ortschaftsrat, den bisherigen Müllraum in Radlerunterkünfte umzuwandeln. Zudem ist ein unterirdisches Müllsystem nahe der Schranke geplant. Kostenpunkt: 15.000 Euro.

Kurz gemeldet

Zu Beginn der Sommerurlaubszeit trifft sich Fraktion und Vorstand der SPD am Samstag, 7. Juli, ab 9 Uhr zum Bürgergespräch auf dem Wochenmarkt. Es stehen kompetente Gesprächspartner bereit.

Der nächste Flohmarkt des BSV Nordstern findet am Samstag, 7. Juli, auf dem Parkplatz vor dem Vereinsheim statt. Von 7 bis 16 Uhr kann dann wieder nach Herzenslust geschopt werden. Infos unter Telefon 07732/52883.

LAUFKOMFORT SPÜRBAR ERLEBEN

für lose Einlagen

HAFNER SCHUHE
SEESTR. RADOLFZELL

40 Einsätze
beim Unwetter

Stockach (swb). Die Stockacher Feuerwehr erlebte am Samstag eine heiße Unwetternacht. Bis 1.15 Uhr wurden insgesamt rund 40 Einsätze absolviert. In Stockach und um Stockach herum blockierten zahlreiche umgestürzte Bäume den Verkehr. Diese waren auf Straßen, Autos und Bahnlinien gefallen. Ebenfalls waren an zahlreichen Häusern Dachziegel heruntergefallen. Im Einsatz waren insgesamt rund 120 Einsatzkräfte mit 15 Fahrzeugen aus nahezu allen Abteilungen.

Märchen ganz
kreativ

Wahlwies (swb). Eine originelle Märcheninszenierung zeigt die Künstlergruppe des Pestalozzi Kinder- und Jugenddorfs am Montag, 9. Juli, um 19 Uhr im Festsaal des Wahlwieser Kinderdorfs. Mit Musik und Bewegung vermitteln die Jugendlichen die Geschichte vom »Wolf und den sieben Geißlein« passend für alle Altersgruppen. Instrumental begleitet und von Stefan Bresser mitreißend erzählt, wird das Grimmsche Märchen auf der Bühne lebendig.

Jazz und Kunst

Laue Sommernacht in Ludwigshafen

Ludwigshafen (swb). Bei Abenddämmerung am See herrlich gute Musik in lauer Sommernacht genießen: All das ermöglichen die Tourist-Information Bodman-Ludwigshafen und der Musikverein Ludwigshafen bei ihrem ersten »Jazz am See« am 7. und 8. Juli in den Parkanlagen vor dem Zollhaus. Am Samstag, 7. Juli, begleitet der Musikverein Ludwigshafen seine Zuhörer in die große Welt des Jazz. Auf dem Programm stehen unter anderem Songs im Stile von Glenn Miller, Lionel Hampton, den Blues Brothers, Roger Cicero, Michael Bubl  und Amy Winehouse, begleitet von einer Lichtshow und den Stimmen von Carina Jäckle und Walter Gr mminger. Beginn ist um

20.45 Uhr. Der Sonntag, 8. Juli, steht ganz im Namen der Band »Boogie Connection«, die beim ersten Open-Air-Jazzfr hschoppen für ganz besondere Stimmung am See sorgen wird. Der Jazzfr hschoppen beginnt um 11 Uhr. An beiden Veranstaltungstagen wird Bewirtung angeboten. Bei schlechtem Wetter findet die Jazz-Nacht im Gemeindezentrum Ludwigshafen statt, der Jazzfr hschoppen im Zollhaus Ludwigshafen. Auch für Kunstliebhaber ist an diesem Wochenende etwas Besonderes geboten.  ber 50 Künstler und Kunsthandwerker präsentieren ihre Arbeiten rund um das Zollhaus. Die Sommeraugenweide ist am Samstag, von 11 bis 21 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

Zahn-Krone zum Sparpreis
bis zur Bio-Keramik-Komplettsanierung
CPatient bietet preisgünstigen Zahnersatz an.
Wir nennen Ihnen Zahnärzte in Ihrer Nähe.
0800 - 100 43 55 **www.pluspatient.de**
(gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz und allen deutschen Mobilfunknetzen)

WOCHENBLATT ONLINE **WWW.WOCHENBLATT.NET**

WICHTIGE INFORMATION:

Ab sofort sind wir in unserer **Stockacher Geschäftsstelle** in der Salmannsweiler Straße 2 in Stockach (gegenüber der St.-Oswald-Kirche) **am Montag und Dienstag jeweils von 8.15 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr** für Ihre Kleinanzeigenauftr ge und den Kartenvorverkauf da.

Die telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie unter 07771/9331-0.

Rund um die Uhr an sieben Tagen der Woche können Sie Ihre Kleinanzeigen unter **www.wochenblatt.net/kleinanzeigen** aufgeben.

WOCHENBLATT

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Hadwigstra e 2a | 78224 Singen | Tel. +49 7731 | 8800-0

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

WOCHENBLATT ONLINE
UNTER
WWW.WOCHENBLATT.NET

Neu in Stockach:
Pizza-Service Da-Rocco
(ehemals Pizza-Sprint Nenzingen)
Behringer Str. 2, Stockach, Tel. 0 77 71 / 91 74 877

Öffnungszeiten:
Mo. bis So. 10.30 bis 14.00 / 17.00 bis 22.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

DENZEL'S 
Metzgerei & Partyservice

 ber 100 Jahre täglich frische Herstellung aus eigener Schlachtung in bester Metzgerqualit t.

Aktion! Aktion! Aktion! Hähnchenkeulen gerne auch mariniert 100 g € 0,49	zum Grillen ein Genuss griech. Hirtensteaks gef�llt mit Schafskäse und Lauch 100 g nur € 1,19	der Klassiker auf dem Grill Schweinefilet auch als Spie�le schön saftig, a. gewürzt 100 g € 1,49
die schmeckt allen Haussalami mit Senfkörnern 100 g nur € 1,49	einfach lecker Hegauschinken mild gepökelt und gekocht 100 g € 1,49	der Klassiker N�rnbergerle mit viel Mayoran 100 g nur € 0,99
natürlich hausgemacht Rindfleischsalat 100 g € 1,39	fit in den Sommer Kaiserjagd-, Gutsjagd-, Schinkenwurst mager und würzig 100 g € 1,19	AKTION aus unserem Wurstkessel Wienerle das Paar nur € 1,20

Sternenb ck  **www.sternenbaeck.de**
Der Frische-B cker

Rot, S   & Verführerisch! **vom 01.07.2012 bis 31.07.2012**

Kirschenzeit bei Sternenb ck

2 Kirschfruchtplunder so schmeckt der Sommer	2,99 €
2 Kirschstreusel fruchtiger Moment	2,99 €
2 Kirschfruchtschnitten was Gutes für zwischendurch	2,99 €

Wir backen laufend frisch für unsere Kunden!

WE CARE ... 
denn es gibt viel zu tun!

Packen Sie mit an:
www.care.de/mitarbeit.html

WUNSCHGEWICHT
Starten Sie jetzt mit Bonvita!



Individuelle Ernährungsberatung
Singen / Radolfzell
Ulrike Kischmeroff
Tel. 0 75 31 / 5 08 55

Bonvita Berater/in gesucht – wir bilden Sie aus !
Stefanie Sievers, Bezirksleitung.
Tel. 0 75 20 / 96 78 74

Nicht bei krankhaftem Übergewicht.

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Krankentransport: 19222

Polizei Stockach: 07771/9391-0
Polizei Radolfzell: 07732/950660

Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350

Feuerwehr: 112

Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801

Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 07771/511
Tierheim: 07732/7463
Tierrettung: 07732/941164
(Tierambulanz) 0160/5187715

Frauenhaus Notruf: 07732/57506

Sozialstation: 07732/971971

Krankenhaus R zell: 07732/88-1

Krankenhaus Stockach: 07771/8030

DLRG – Notruf (Wassernotfall): 112

24-Std.-Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schl sselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Stadtwerke Stockach
Abla wiesen 8, 78333 Stockach
07771/9150

Stadtwerke Radolfzell:
07732/8008-0

außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915

th ga Energie: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken

22 8 33 *
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder 
*max. 69 ct/Min/SMS

Do., 05.07.: Apotheke in der St.-Johann-Str. 16,  berlingen; Aachtal-Apotheke, B renloh 3, Volkertshausen

Fr., 06.07.: Apotheke Dr. Vetter, Tuttlinger Str. 7, Stockach; Sch tzen-Apotheke, Schützenstr. 17, Radolfzell

Sa., 07.07.: Apotheke im La Piazza, Lippertsreuter Str. 60,  berlingen; Marien-Apotheke Gottmadingen, Hauptstr. 47, Gottmadingen und Mauritius-Apotheke, Hauptstr. 35, Eigeltingen

Mo., 08.07.: VITA-Apotheke, Nußdorfer Str. 101,  berlingen (Nußdorf); Sonnen-Apotheke, Hegastr. 21, Radolfzell und Hilzinger Marien-Apotheke, Hauptstr. 61, Hilzingen

Mo., 09.07.: Burgberg-Apotheke, Rosenhag 8,  berlingen; B ren-Apotheke, Friedrich-Ebert-Platz 2, Singen

Di., 10.07.: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 8, Stockach; Paracelsus-Apotheke, Kreuzensteinstr. 7, Singen

Mi., 11.07.: Pflummern-Apotheke, Münsterstr. 37,  berlingen; Bahnhof-Apotheke, Poststr. 2, Gottmadingen

TIERÄRZTL. NOTDIENST

07.07./08.07.:
Dr. Karin Marko, Widerholdstr. 17, Singen, Tel. 0 77 31 / 6 80 97;
Dr. Knall, Zoznegg, Tel. 0 77 75 / 5 11

Verstopft ? dann ... Rohrwurm
Bodenseekreis
Tag u. Nacht / Sonn- u. Feiertag
Kanal TV-Rohrreinigung / Dichtheitsprüfung !
Auto 0171 / 3 23 52 55 oder Tel. 07555 / 92 99 30
Bodenseekreis

Bettina K hler - Praxis für Allgemeinmedizin und psychosomatische Grundversorgung

Urlaubsvertretung in der Zeit von
Mo, 9.Juli bis Fr, 13.Juli durch
Dr. Reinhardt, Ludwigshafen
Hauptstr. 10 Tel. 07773 920900

Praxis: Rathausstr.4 78351 Ludwigshafen
tel. 07773 9384470 und mobil 0172 7 111 543

Antik-Edelmetall Ankauf
seit über 20 Jahren

wir kaufen zu Bestpreisen an:
Gold: Schmuck, Zahngold, Münzen, Barren
Silber: Schmuck, Münzen, Besteck
Militaria, Orden, Uniformen
Antiquitäten aller Art

Stockach, Zoznegger Str. 1 (gegenüber Feuerwehr) Überlingen, Mühlenstr. 3 (gegenüber Post)
Telefon: 0160-98202163
MI, DO, FR 10.00 – 13.00 und 14.30 – 17.30 Uhr

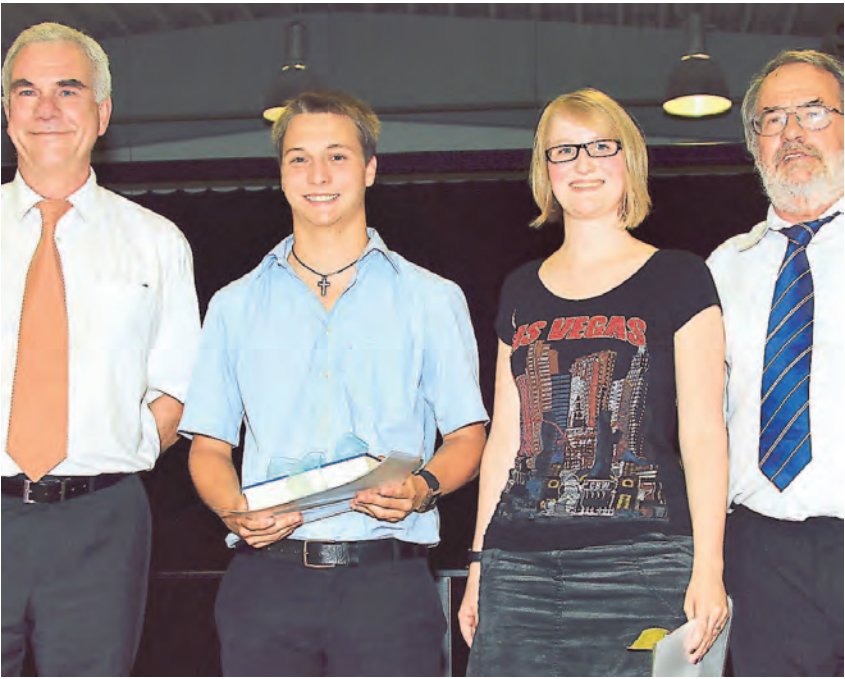


WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/8800-0
Telefax 077 31/8800-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsleitung
Carmen Frese-Kroll 077 31/8800-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/8800-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/8800-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 44 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
 bernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich gesch tzt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST**  **AD A**



Schulleiter Michael Vollmer und sein Stellvertreter Dominik Fackler (außen von links) überreichten Patrick Reiser und Johanna Dominik (Bildmitte von links) den Schulpreis für das beste G8-Abitur mit einem Durchschnitt von 1,0. Insgesamt bekamen 92 Schülerinnen und Schüler im G9-Jahrgang und 75 Abiturientinnen und Abiturienten, die nur acht Jahre am Gymnasium Zeit für ihre Vorbereitungen hatten, ihre Zeugnisse überreicht und wurden in die Erwachsenenwelt entlassen.

swb-Bild: Struckat

Tolle Versuchskaninchen

G8-Stufe so gut wie G9er-Abi

Stockach (stu). Nachdem am Nellenburg-Gymnasium durch die G8-Regelung erstmals zwei Jahrgänge ihr Abitur im gleichen Jahr absolvierten, durften sich nach dem 92-köpfigen G9er-Jahrgang die 75 Schülerinnen und Schüler über ihr beständenes Abi freuen, die nur acht Jahre am Gymnasium Zeit für ihre Vorbereitungen hatten. Trotz des fehlenden Schuljahres konnte Schulleiter Michael Vollmer zur Zeugnisausgabe in der Aula mit einem gelungenen G8-Abitur Befürchtungen und Ängste vom Beginn der Kursstufe entkräften sowie Missverständnisse ausräumen.

nicht »gebacken« bekommen« oder »wir wollten G9, um den Unterrichtsausfall zu kompensieren.« Die Ergebnisse hätten gezeigt, dass weder der Unterrichtsausfall Auswirkungen auf das Abitur habe, noch dass der Notendurchschnitt durch die Schulzeitverkürzung sinke. Die Abiturientensprecher Laura Köhler und Pascal Ritter zogen anlässlich der Europameisterschaften im Fußball Parallelen zu ihrer Schulzeit. »Wir waren immer auf die ganze Mannschaft angewiesen, auch bei Parties.« Es sei schwer gewesen, »das Finale zu meistern«, und unabhängig vom Notendurchschnitt könne jeder

GOLDANKAUF – bis 42,00 € / g Feingold
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unserem Experten unverbindlich beraten,
EIN VERGLEICH LOHNT SICH!
denn Ihr Gold ist viel mehr wert!
Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold (auch mit Zähnen)
+ 10 % bei Vorlage der Anzeige (für nicht Feingold)
Beratung und Ankauf: Mo. – Fr.: 10 – 18 h
Höllturm Passage 1/5 RADOLFZELL
Tel. 07732 – 82 38 461
Hauptstr. 13 STOCKACH
Tel. 07771 – 64 89 620
BARITLI-GOLD.DE

Mit einem Gesamtnotendurchschnitt von 2,37 hätten die G8-Schüler genauso gut abgeschnitten, wie die G9-Stufe mit einem Schnitt von 2,35 und auch im Fach Mathematik seien die Schnitte praktisch identisch. In den Artikeln der Abi-Zeitung spiegle sich wieder, dass die Schüler aller Kurse sich sehr gut vorbereitet gefühlt hätten, und mit Johanna Dominik sowie Patrick Reiser fanden sich auch im G8-Jahrgang zwei Schüler, die ihr Abitur mit einem Einser-Durchschnitt abgeschlossen hatten. Die Möglichkeit für zukünftige Fünftklässler, G9 zu wählen, sei ausschließlich pädagogisch begründet. »Es geht um Muße, Zeit für inner- und außerschulisches Engagement und um Reife«, so der Schulchef. »Die Wahl der Eltern bei den diesjährigen Anmeldungen hat gezeigt, dass wir damit richtig liegen.« Verfehlt seien »subtil geäußerte Unterstellungen, wir wollten G9, weil wir G8

Schüler stolz auf sich sein, der das Abi geschafft habe. »Wir haben den Druck, dieses »G8-Versuchskaninchen« zu sein, bestanden.« Bei der Zeugnisausgabe bedachten Michael Vollmer und sein Stellvertreter Dominik Fackler 16 Schüler mit Fachpreisen und Susanne Birszteijn, die Vorsitzende des Schulfördervereins, freute sich über die zahlreichen Engagementpreise, die sie an die Schüler verteilen konnte. In Vertretung des Bürgermeisters und des Gemeinderats überbrachte Roland Strehl die Glückwünsche des Schulträgers und versprach in Anbetracht der subtropischen Temperaturen in der Aula seine Unterstützung in den Gremien bei einer etwaigen Klimatisierung des Schulsaals. Im Namen der Elternschaft gratulierte Elternbeiratsvertreter Gerd Stiefel den Abiturienten. Bevor die Abiturienten in die Erwachsenenwelt entlassen wurden.

Befremdlich und kurios

Diskussion über »HBH« und das »Bokle«

Radolfzell (gü). »Befremdlich« und »kurios« – zwei Wörter, die die jüngste Sitzung des Radolfzeller Gemeinderates bestimmten. »Befremdlich« bezeichnete CDU-Rat Christof Stadler, dass der Geschäftsführer der HBH-Kliniken, Peter Fischer, die seit Spätherbst 2011 geforderte Auflistung der Investitionen an den verschiedenen Standorten nicht eingereicht hatte. »Wir haben ein Recht auf diese Informationen. Es spielt eine wichtige Rolle zu wissen, was wo investiert wird«, lautete sein Appell. Für den CDU-Rat war dies Grund genug, einen Antrag auf einen Sperrvermerk auf die jährlichen 158.000 Euro kapitalstärkenden Maßnahmen zu fordern. Erst wenn die angeforderten Zahlen vorliegen, sollte das Geld ausgezahlt werden. Auch Stadlers Fraktionskollegen Martina Gleich und Alois Peter äußerten sich ob der fehlenden Informationen kritisch. Während Gleich ebenfalls Einblick in die wirtschaftlichen Zahlen sowie einen aktuellen Sachstandsbericht der Ärzte in Radolfzell fordere, fand Peter deutliche Worte: »Ich habe das Gefühl, dass das Krankenhaus Singen zur »Prinzessin aufgepöppelt« wird und es in Radolfzell an Investitionen fehlt.« Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt sicherte dem Gremium zu, dass Fischer in der Sitzung am 24. Juli ein Statement abgeben werde.



»Befremdlich«: Noch fehlen dem Radolfzeller Gemeinderat die Auflistungen über die Investitionen im HBH-Verbund. Am 24. Juli soll Geschäftsführer Peter Fischer für Klarheit sorgen.

swb-Bild: gü

Kurios ging es am Dienstag in puncto »Umbau im Bokle« zu. In einem Eilverfahren beschlossen die Gemeinderäte, dass die Trockenbauarbeiten im Jugend- und Kulturzentrum neu vergeben werden. Grund hierfür war ein externer Rechenfehler der bisherigen Firma, der die eigens kalkulierten Kosten steigen ließ. Die Problematik dabei: Durch die Abgabe des Angebots greift das Auftragserfüllungsprinzip – so hätte die Firma eigentlich zu den kalkulierten Kosten bauen müssen.

DR. LOHNER & KOLLEGEN
Steuern und Recht
Kanzlei Dr. Lohner & Kollegen
Richard-Wagner-Strasse 5
D-78333 Stockach
Tel. +49 (0)77 71 87 88-0

en müssen. »Die einzige Möglichkeit, um das Auftragserfüllungskonzept außer Kraft zu setzen, ist, die Unzuverlässigkeit der Firma zu beweisen«, erklärte Thomas Nöken, Fachbereichsleiter Bauen, auf Nachfrage des WOCHENBLATT. Einen Termin hat das Unternehmen bereits verstreichen lassen und auch zu einem zweiten sind die Firmenvertreter nicht erschienen. »Damit ist die Firma unzuverlässig«, so Nöken weiter. Mit dem Eilentscheid drücken die Räte aufs Tempo, denn die Arbeiten im »Bokle« sollen in drei Monaten beendet sein.



»Kurios«: Die Trockenarbeiten im »Bokle« mussten per Eilentscheid neu vergeben werden. Grund dafür war ein externer Rechenfehler der beauftragten Firma. Sie hatte zu billig gerechnet.

swb-Bild: gü



► SPORTLICH

Fußballturnier des Jugendgemeinderats war ein voller Erfolg: Die Mannschaft »Alu Mulo« aus Radolfzell holte sich den Pokal. Insgesamt acht Mannschaften traten vergangenen Sonntag bei dem ersten Fußballturnier des Jugendgemeinderats (JGR) gegeneinander an. Auf Platz zwei und drei landeten die Mannschaften »Ultimate Team« und »Was geht dich das an.« »Insgesamt war es ein voller Erfolg. Es hat allen Spaß gemacht, und vor allem wurde die Fairness im Spiel stets bewahrt«, so Kevin Köttel, Hauptorganisator des Turniers.



► JAZZTIME

Am Mittwoch, 11. Juli, spielt »Movin' Along Jazz Quartet« bei Jazz & Dünnele um 20.30 Uhr in der Winkelstube in Wahlwies. Das Movin' Along Jazz Quartet wurde 1991 zur Zeit der ersten Gehversuche der Jazzabteilung der Musikhochschule Trossingen gegründet. Das Repertoire der Band umfasst Kompositionen von George Gershwin, Charlie Parker, Sam Rivers, Wes Montgomery, John Scofield u. a. Besetzung: Ingmar Kerschberger, Saxophone, Michael Vliex, Gitarre, Jörg Heß, Kontrabass, Friedrich Arand, Schlagzeug.

Anmeldung zur Konfirmation

Böhringen (swb). Die Anmeldung für den neuen Konfirmationskurs 2012/2013 findet am Sonntag, 8. Juli, nach dem Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche in Böhringen statt. Der Kirchengemeinderat wird alle wichtigen Termine und Vorhaben erläutern, so dass die Jugendlichen einen Einblick in die anstehende Konfirmandenzeit bekommen werden. Man muss aber nicht getauft sein, um daran teil zu nehmen. Wer nicht getauft ist, kann sich dennoch anmelden. Die Taufe wird dann vor der Konfirmation vollzogen. Es gilt eine Taufurkunde mitzubringen. Es wäre gut, wenn neben dem Jugendlichen mindestens ein Elternteil bei der Anmeldung dabei sein könnte. Anmeldung: 8. Juli gegen 11 Uhr in der Kirche. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr.

Singen hat das Wort

OB Schmidt: »Wir sollten uns raus halten.«

Radolfzell (gü). Am Sonntag, 22. Juli, ist es soweit: Dann entscheiden die Singener Bürger in einem Bürgerentscheid über die Zukunft der angestrebten kreisweiten Klinik-Holding. Insgesamt 33.000 Bürgerinnen und Bürger sind stimmberechtigt, über 8.000 davon müssten mit »Ja« abstimmen, um den Gemeinderatsentwurf zu kippen. Dann würde es nicht zur Fusion unter den Kliniken kommen. Grund für den Bürgerentscheid ist die Tatsache, dass sich die Fusions-Gegner aus Singen insbesondere an der Verteilung der Anteile zwischen dem HBH-Verbund, Konstanz und dem Landkreis stören. Im Radolfzeller Gemeinderat gehen die

Meinungen, wie mit dem Singener Bürgerentscheid umgegangen werden soll, auseinander. Ein klares Statement gab Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt ab: »Der Bürgerentscheid ist ein gutes Recht der Singener. Da sollten wir uns raus halten.« Schließlich haben sich die Räte aus Singen genau so für eine kreisweite Kliniklösung ausgesprochen, wie die Radolfzeller Kommunalpolitiker. Überlegungen, ein deutliches Zeichen aus Radolfzell zu senden und sich durch Anregungen in die Klinikdebatte unterm Hohentwiel einzumischen, beispielsweise in einem offenen Brief, lehnte Oberbürgermeister Schmidt ab.

Das war das Feierwochenende in und um Radolfzell

Feuerwehr-Jubiläum, 100 Jahre Yachtclub, Abendmärkte und Aktionstag »Herz für Kinder«: Da war was geboten!



Im Rahmen des Aktionstages »Herz für Kinder« präsentierten Feuerwehren aktuelle und historische Fahrzeuge anlässlich des 150. Geburtstages der Freiwilligen Feuerwehr Radolfzell.
swb-Bild: pud



Wie eine rote Perlenschnur zog sich der Jubiläumsfestzug der Feuerwehr Radolfzell durch die City...



Auch in diesem Jahr locken die Radolfzeller Abendmärkte zum gemütlichen Bummeln und Flanieren in die Innenstadt.
swb-Bild: pud

Leben in der Stadt

»Herz für Kinder« bleibt Publikumsmagnet

Radolfzell (pud). Spiel, Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie bot der mittlerweile neunte Aktionstag »Herz für Kinder« am Samstag in der Radolfzeller Innenstadt. Die Organisatoren der Aktionsgemeinschaft und der Ortsgruppe des Deutschen Familienverbands hatten ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Vorführungen und Mitmachaktionen auf die Beine gestellt. Eine

ten, dass aus ihnen große Musiker hervorgehen werden. Ein Zuschauer-magnet war auch die »Feuerwehr-meile«. Sie war ein Teil des großen Festwochenendes der Radolfzeller Wehr anlässlich ihres 150-jährigen Bestehens. Auf der Meile konnten fast 60 historische und aktuelle Fahrzeuge bewundert werden. Sie kamen unter anderem von Wehren aus Albstadt, Schorndorf, Weingarten und dem österreichischen Hard.

Die Radolfzeller Innenstadt glich auch am Sonntag einer riesigen roten Perlenschnur. Rund 60 zum Teil antike Fahrzeuge verwandelten die Radolfzeller City abermals in eine Feuerwehrmeile und ließen vor allem die Kinderherzen höher schlagen. »Von der ursprünglichen Handspritze bis hin zum modernsten Fahrzeug der Wehr in Radolfzell – heute erleben wir 150 Jahre Feuerwehr auf einen Schlag«, erklärte Moderator Rainer Alferi kurz vor Umzugsbeginn. Und er sollte Recht behalten: Was die Feuerwehren mitgebracht hatten, konnte sich sehen lassen. Da spielte es auch keine Rolle, dass das Wetter nicht ganz mitspielte. Immerhin, die Tatsache, dass die zahlreichen Zuschauer nass wurden, war nicht dem Regen geschuldet, sondern vielmehr den bereits von Alferi angekündigten Handspritzen.



...vom modernen Feuerwehrauto, bis hin zur antiken Handspritze – der Umzug bot eine Reise durch 150 Jahre Feuerwehrgeschichte...



...selbst Feuerwehrmänner auf Motorrädern fanden den Weg nach Radolfzell.
swb-Bild: gü

Abendmarkt in Radolfzell

Radolfzell (pud). »Verweilen auf dem Markt nach Feierabend«: So kurz und bündig umschrieb Dr. Peter Zinsmaier das Ziel der mittlerweile dritten Abendmarktveranstaltungen auf dem Marktplatz. Die Worte des Vorsitzenden der Aktionsgemeinschaft Radolfzell setzten gleich zahlreiche Besucher bei der Eröffnung am Donnerstag in die Tat um, die die insgesamt 18 Stände umlagerten. Zinsmaier freute sich, dass erstmals ein Händler Gemüse von der Höri anbietet. Als weitere Neuheit präsentierte er einen druckfrischen Stadtplan. Darin hat Stadtarchivar Achim Fenner historische Gebäude beschrieben, die zu einem Spaziergang einladen sollen. Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt dankte den Marktbetreibern für ihre »zusätzliche Dienstleistung«. Denn es sei nicht selbstverständlich, den Radolfzeller Markt an einem Donnerstag zu besichtigen.

Erst Flaute, dann Sturmböen

Radolfzell (pud). Erst Flaute, dann heftige Böen: Zunächst musste Regattaleiter Thomas Baum den Start zur offenen Clubmeisterschaft des 100 Jahre jung gewordenen Yacht-Clubs Radolfzell (YCRa) am Samstag verschieben. Als dann endlich Wind aufkam, gingen fast 60 Boote mit rund 150 Teilnehmern auf die Regatta-Bahn. Clubmeister wurde auf der Esse 850 Dr. Thomas Rudolphi. Während der Siegerehrung brach eine Gewitterfront herein. Wie YCRa-Presse-sprecher Peter Mai berichtet, wirbelten zwei Katamarane über das Gelände. »Der Schrecken war zum Glück größer als der Schaden«, so Mai. Am Sonntag kämpften erstmals die ersten Acht der Clubmeisterschaft im Mini-12er im Matchrace um den Werner-Messmer-Pokal. Von vielen Gästen angefeuert, siegte Sven Martin vor Harald Böhrer, dem Vorsitzenden des YCRa.



Ein großer Andrang herrschte bei der Ausstellung des Kleintierzuchtvereins. Besonders der Hase wurde immer wieder gern gestreichelt.



Feuerwehrmänner aus Deutschland, Österreich und der Schweiz ließen Kinderherzen am Aktionstag »Herz für Kinder« höher schlagen. Alles in allem konnten sich die Veranstaltungen in und um Radolfzell an diesem Wochenende sehen lassen.
swb-Bild: gü



Am Samstag fiel ebenfalls der Startschuss zum diesjährigen Schienerberglauf. Zahlreiche Läuferinnen und Läufer stellten sich der gut 650 Höhenmeter fassenden Herausforderung und verwandelten Schienen an diesem Wochenende in eine wahre Läuferhochburg.
swb-Bild: pud



NEUER OPERATIONSSAAL HAT BETRIEB AUFGENOMMEN / VORSTELLUNG DES NEUEN ANGEBOTS AM 5. JULI, 19 UHR, IN DER »ADLER POST«



Modernste Technik und gute Aussicht im neuen OP des Stockacher Krankenhauses. Verwaltungsleiter Martin Stuke und Knie-Spezialist Dr. Richard Volz freuen sich über die Fertigstellung und den Start des neuen Angebots. swb-Bilder: of

Bedeutung für ganze Region

In Stockach sind die Gelenkspezialisten verstärkt aktiv

Das Stockacher Krankenhaus bekommt in Zukunft eine noch stärkere überregionale Bedeutung. Denn das kleine Krankenhaus der Grundversorgung kann darüber hinaus eine besondere Spezialität anbieten. Ausgehend von Dr. Ewald Renz wurde hier der Bereich Gelenkchirurgie besonders aufgebaut. Dr. Renz, der Spezialist für Schultern ist und in Stockach im letzten Jahr schon 581 Schulter-OPs durchgeführt hat, konnte das Team durch Dr. Richard Volz als Kniearzt sowie Dr. Steffen Thiede (Orthopädie, Unfallchirurgie), Dr. Kirsten Trepte (Unfallchirurgie, Or-

thopädie), Dr. Walter Panzer (Neurochirurgie) und Dr. Thomas Kastner (Anästhesie und Notfallmedizin) erweitern. Dem trägt nun die Erweiterung des OP-Bereichs Rechnung, die am Montag baulich vollendet werden konnte und inzwischen auch den Betrieb aufgenommen hat. Insgesamt 1,48 Millionen Euro wurden in das Gebäude und weitere 435.000 Euro in die Einrichtung des zusätzlichen Operationssaals investiert. »Zusätzlich wurde auch die Zentralsterilisation erweitert, um dem höheren Aufkommen gerecht zu werden«, berichtet Krankenhaus-



Der Arthroskopieturm der Firma KARL STORZ bietet die neueste Technik im Bereich der Bildwiedergabe, sowie Gerätetechnik für die arthroskopische Anwendung.

Leiter Martin Stuke. Der neue OP steht auf Stelzen neben dem Eingangsbereich. Dies aber, um mit dem bestehenden OP eine Funktionseinheit ebenerdig bilden zu können. Der neue OP ist auch so geplant, dass sich die Wege zwischen Einfahrt vor der Operation und der Ausfahrt nach der Operation nicht mehr kreuzen. Mit einer Größe von über 40 Quadratmetern entspricht der auch dem Begriff »Saal« ganz gut, denn hier ist viel Platz für das Team wie die erforderlichen Instrumente. Der neue Operationssaal ist auch geprägt von viel natürlichem Licht. »Wir haben hier eine perfekte Aussicht hinaus in den Stadtgarten«, lobt Dr. Volz die Planer des neuen Kompetenzzentrums. Seit März ist das neue Team zusammen und auch schon gut eingespielt. Rund 120 Operationen wurden seitdem durchgeführt.

Das neue Standbein stellt sich vor

Info-Veranstaltung des Fördervereins in der »Adler Post«

Vorgestellt werden die Neuerungen am Krankenhaus Stockach am Donnerstag, 5. Juli, um 19 Uhr im Bürgerhaus »Adler Post« im Rahmen einer Veranstaltung, zu der der Krankenhaus-Förderverein herzlich einlädt. Die neuen Ärzte stehen für Fragen oder ein persönliches Gespräch bereit. Das Programm beginnt um 19 Uhr mit einer Begrüßung durch Bürgermeister Rainer Stolz und Geschäftsführer Martin Stuke. Danach stellen sich die Doktoren vor: 19.15 Uhr: Dr. Ewald Renz, Facharzt für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie mit dem Schwerpunkt Schulterchirurgie. 19.30 Uhr: Dr. Richard Volz, Facharzt für Orthopädie und

Unfallchirurgie, Sportmedizin. 19.45 Uhr: Dr. Steffen Thiede, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, spezielle orthopädische Chirurgie, Sportmedizin, Chirotherapie, Schwerpunkt Knie- und Hüftgelenkdoprothetik. 20 Uhr: Dr. Kirsten Trepte, Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie, orthopädische Rheumatologie, Rheumachirurgie, Sportmedizin und Chiro-

therapie, Spezialgebiete: Rheumachirurgie, Endoprothetik, Hüft-, Knie- und Sprunggelenke sowie Hand- und Fußchirurgie. 20.15 Uhr: Dr. Walter Panzer, Facharzt für Neurochirurgie. 20.30 Uhr: Dr. Thomas Castner, Facharzt für Anästhesie, Notfallmedizin, Tauchmedizin, Gelbfieber-Impfstelle. 20.45 Uhr: Krankenhaus und Krankenhaus-Förderverein laden zum Umtrunk ein.

BRUGGNER
Schreinerei · Möbel · Innenausbau
Talstraße 12 · 78333 Stockach · Tel 07771 - 2277

BK Energietechnik GmbH

Elektrotechnische Anlagen
Photovoltaik-Anlagen

Bruno Krall
Hartgass 44
88639 Wald
Tel.: 0 75 78/12 10
Mobil: 0162/2 30 17 48
Fax: 0 75 78/14 28
E-Mail: bruno.krall@freenet.de

seit 1956

Bauunternehmen GmbH & Co. KG
Heidenschlossweg 7
78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 0 77 74 / 61 33 • Telefax 0 77 74 / 71 92
www.stemmer-bau.de
info@stemmer-bau.de

Wir gratulieren zum gelungenen OP-Bau!

Stuckateurbetrieb
mauch

Gerüstbau und Trockenbau
Innen- und Außenputze
Fassadengestaltung · Altbausanierung · Vollwärmeschutz

78333 Stockach (Wahlwies) · Tel. 0 77 71 / 41 03 · Fax 0 77 71 / 6 23 61

Jaqueline Feil
Tel. 077 32/9909-44
j.feil@wochenblatt.net

Kathrin Steimer
Tel. 077 71/93 31-12
k.steimer@wochenblatt.net

3 von 4

DREI VON VIER
LESEN DAS
WOCHENBLATT

Wir gratulieren.

www.cadolto.com

cadolto

Der Anbau des Operationsraumes am Krankenhaus Stockach wurde in bewährter Cadolto Modulbauweise realisiert.

Für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns herzlich.

Cadolto Fertiggebäude GmbH & Co. KG
Wachendorfer Str. 34 · D-90553 Cadolzburg bei Nürnberg · Tel. +49 (0) 91 03 / 502-0

STREHL

Baustatik · Stockach · Sauldorf

Roland Strehl
Dipl. Ing. (FH)

Am Hochgericht 37
D-78333 Stockach

Wackershofen 14
D-88605 Sauldorf

Fon 07771-920033
Fax 07771-920034

info@baustatik-strehl.de
www.baustatik-strehl.de

VERMESSUNGSBÜRO **Dipl.-Ing. (FH) R. Kreuz · BDB**, 78333 Stockach, Heideweg 3, Tel. 07771/93160, Fax 07771/931621

hhp

Hartwich
Huber
Poll Architekten GmbH

Wir gratulieren
zum Einzug
ins neue OP-Modul

Beyerlestr. 28
78464 Konstanz
Tel. 07531/59340
kontakt@architekten-hartwich.de



Die Jahrgangsbesten Simon Güntert, Stefanie Bauer und Benedikt Broghammer mit Schulleiter Gerhard Happel.

Das Abi in der Tasche

92 Mettnau-Schüler offiziell verabschiedet

Radolfzell (swb). Das Abitur ist geschafft, die Möglichkeiten für die Gestaltung des weiteren Lebensweges stehen offen: Darüber dürfen sich nun 92 Abiturienten der Mettnau-Schule Radolfzell freuen. Beim Abiball am vergangenen Donnerstag im Milchwerk, wurden die Absolventen verabschiedet. Schulleiter Gerhard Happel beglückwünschte in seiner Rede die Schulabgänger des erneut angenehmen und leistungsstarken Jahrganges und ermutigte sie, die vielfältigen Möglichkeiten im Vertrauen auf die Zukunft zu nutzen. Das Rahmenprogramm organisierten die ehemaligen Schüler in Eigenregie. Eine beachtliche Leistung, besonders wenn man bedenkt, dass die Organisation des Abiballes parallel zu den Abiturprüfungen geleistet wurde. Joschka Lächele führte durch das festliche und abwechslungsreiche Programm, welches mit einer beeindruckenden gesanglichen Darbietung von Gabi Siebenrock und Antonia Lopez eröffnet wurde. Tänzerische Vorführungen gab es von Daniela Berenbold und von Leroy Paulo-Muhongo, der mit seiner Tanzgruppe auftrat, begeisterte und lang anhaltenden Applaus ernteten. Die Teil-

nehmer des Wahlfaches »Literatur und Theater« zeigten Ausschnitte aus ihrer Theaterarbeit und präsentierten dem Publikum Szenen aus Shakespeares »Macbeth«. Am Ende des gelungenen Abends hielten die 92 Abiturienten ihr Abschlusszeugnis in den Händen. Von diesen 92 durften sich zehn über eine Eins vor dem Komma freuen. Jahrgangsbeste wurden Stefanie Bauer, Simon Güntert und Benedikt Borghammer mit jeweils einem Schnitt von 1,5. Ebenfalls an Simon Güntert ging der Fachpreis für Agrarbiologie. Den Fachpreis für Biotechnologie, der von der Firma BIOPRO Baden-Württemberg gestiftet wurde, erhielt Daniel Brücker. Chiara Büchele bekam den Fachpreis für Deutsch (Scheffelpreis) sowie den Fachpreis für Musik. Weitere Fachpreise wurden überreicht an Debora Wildenhues (Biologie), Jonas Mewes (Geschichte/Gemeinschaftskunde) Julia Herzig (Mathematik), Anika Isabelle Frütsche (Französisch) und Katrin Schneidereit (Bildende Kunst). Überreicht wurden die Preise von Schulleiter Gerhard Happel und der Abteilungsleiterin des beruflichen Gymnasiums Eva Krüger.

Alter Kapelle soll Leben eingehaucht werden

Markelfingen (gü). An der Idee hat sich wenig geändert: Nach wie vor streben die Markelfinger Ortschaftsräte das Ziel an, den alten Gasthof »Zur Kapelle« mit neuem Leben zu füllen. Dafür sprachen sich die Räte abermals in ihrer jüngsten Sitzung am Mittwoch aus. Nachdem sich die langjährigen Besitzer und Betreiber der Gaststätte mit Fremdenzimmern Anfang des Jahres von dem Objekt trennen mussten, soll Investor Alexander Meszaros, Inhaber der Bausanierungsfirma »Klimaxbau«, dem Anwesen nun neues Leben einhauchen. Bereits im März startete Meszaros das Unternehmen »Sanierung der alten Kapelle« auf eigene Faust, wurde aber jäh von der Ortsverwaltung Markelfingen und der Radolfzeller Stadtverwaltung zurückgepiffen. Grund hierfür war die Tatsache, dass der Investor seine Pläne im Markelfinger Gremium erst im Nachgang vorgestellt hatte. Das Veto der Gemeinde ließ nicht lange auf sich warten, und Meszaros musste die Bauarbeiten wieder ruhen lassen. Nun wagt der Investor einen zweiten Anlauf, der in Markelfingen auf

mehr Gegenliebe stieß. 7,5 Millionen Euro sollen investiert werden. Insgesamt sind 64 Zimmer geplant - zu bezahlbaren Preisen, wie Meszaros erklärte. Zudem solle der Gastronomiebetrieb auf Vordermann gebracht werden. Die vorgestellten Pläne sehen den Abriss des alten Bestandgebäudes mit Ausnahme der alten Kapelle vor. Obwohl die Ortschaftsräte der zweiten Vorstellung gewogen gegenüberstehen - die Markelfinger sind spätestens nach den jüngsten Vorkommnissen um das Hotel »1303« gebrannte Kinder - bleiben berechtigte Zweifel. Da half auch der von Investor Meszaros und Architekt Martin Krehl verbreitete Optimismus nicht, um die Räte gänzlich von dem Vorhaben zu überzeugen. »Besonders die zeitliche Dimension fehlt. Schließlich wollen wir ein Hotel mit 60 Betten und einer funktionierenden Gastronomie«, erklärte Beate Scharnefski von der CDU. Das sah auch Thomas Nöken, Fachbereichsleiter Bauen, so: »Der Ortschaftsrat ist Herr des Verfahrens. Ohne langfristiges Entwicklungskonzept wird kein Baubeginn stattfinden.«

Sänger-Sommerfest in Böhringen

Böhringen (pud). Der Gemischte Chor »Eintracht Böhringen« lädt die Bevölkerung zu seinem Sommerfest am Sonntag, 8. Juli, ein. Das Fest beginnt um 11 Uhr am Musikpavillon hinter dem Böhrringer Rathaus. Ab 11.30 Uhr bietet die Seniorekapelle Böhringen schmissige Polkas und zackige Märsche. Ab 14 Uhr spielt der Alleinunterhalter Jürgen Schroll auf. Auch der Gemischte Chor Eintracht wird einige Lieder singen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Zur Mittagszeit gibt es Steaks, Salate,



Der Gemischte Chor »Eintracht Böhringen« lädt am Sonntag, 8. Juli, ab 11 Uhr zu seinem Sommerfest ein.

Würste, gegrillten Fisch mit hausgemachtem Kartoffelsalat. Später kann man Kaffee und selbstgebackenen Kuchen genießen. Das Sommerfest findet auch bei schlechtem Wetter statt. Der Eintritt ist frei.

BODENSEE FIRMENLAUF

Die ersten Blasen ließen nicht lange auf sich warten. Fit in die kommenden Trainingswochen, aber nicht ohne professionelle Hilfe, lautet daher die Devise für die kommenden Laufeinheiten. Fündig wird man schnell im Buchhandel. Laufbücher gibt es zuhauf - hier einige Empfehlungen, die auch Neueinsteigern das Laufen schmackhaft machen. Passende Infos gibt es in den Büchern »Optimales Lauftraining« vom 16-fachen Deutschen Meister in verschiedenen Laufdisziplinen, Herbert Steffny. Aber auch in »Faszination Ausdauersport: Laufen, Radfahren, Schwimmen - dass Ausdauersport fesseln kann«, von Autor Klaus Arendt und »Mensch, beweg dich!« von Hans-Wilhelm Müller-Wohlfahrt.

Das WOCHENBLATT trainiert mit!

Höll-Sport

HöH-Sport.de

Höll-Sport GmbH, Höllturmpassage 5, 78315 Radolfzell, Tel 07732 57709
Angebot gilt nur solange der Vorrat reicht, es sind nicht alle Größen verfügbar

Von wegen »mangelhaft« Uwe Eisch stellt ADAC-Ergebnis in Frage

Gaienhofen/Horn (gü). Diese Nachricht hat im Strandbad in Horn eingeschlagen wie eine Bombe: Laut einer Studie des ADAC wird die Wasserqualität in Horn mit einem »Mangelhaft« bewertet. Auch andere Badestellen am Bodensee, wie das Strandbad auf der Reichenau oder in Al lensbach, erhielten vom ADAC nicht das Gütesiegel »Badenswert«. Die Wellen schlagen hoch, und die Nachricht sorgte im Gaienhofener Rathaus für Entsetzen. Bürgermeister Uwe Eisch reagierte mit Betroffenheit: »Wir sind von der Veröffentlichung dieser Ergebnisse geschockt. Um den Badegästen in unserer Gemeinde die größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten, werden seit Jahren sogar über den vorgeschriebenen Standard der EU-Richtlinie hinaus in zweiwöchigem anstatt vierwöchigem Abstand durch das Gesundheitsamt des Landkreises Konstanz Wasserproben entnommen und analysiert. Seit Jahren - und so auch in diesem Jahr - wird uns durchweg eine gute bis ausgezeichnete Wasserqualität bescheinigt«, erklärte Eisch im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Er persönlich zweifle die Ergebnisse des ADAC an, denn als Grundlage für die Beurteilung lagen dem ADAC nur zwei der insgesamt sechs Proben aus dem Jahr 2011 vor. »Lediglich bei zwei dieser Mes-

sungen wurden über dem Grenzwert liegende Ergebnisse ermittelt«, so Eisch weiter. Doch damit nicht genug: Zeitnah entnahm das Gesundheitsamt ebenfalls eine Wasserprobe, die dem Wasser in Horn eine »ausgezeichnete Wasserqualität« attestierte. »Unmittelbar nach den vom ADAC durchgeführten Messungen wurden durch das Gesundheitsamt an exakt der Stelle und in derselben Wassertiefe wie durch den ADAC Nachbeprobungen durchgeführt. Diese von uns beauftragten Kontrollbeprobungen wurden von bis zu drei unabhängigen Laboren und sogar dem Landesgesundheitsamt untersucht, um Unsicherheiten bei der Probenentnahme oder Analyse auszuschließen. In keinem Fall wurde ein bedenklicher Wert gemessen«, verrät Eisch. Selbst die Folgemessungen des ADAC am 10. August 2011 haben durchweg weit unter den Grenzwerten liegende Ergebnisse und das Prädikat »gute« bis »ausgezeichnete Wasserqualität« ergeben. Weshalb es zu den unterschiedlichen Messergebnissen kommen konnte, ist derzeit unklar. Im Gaienhofener Rathaus wehrt man sich jedoch ob der ADAC-Vorwürfe: »Die beiden aus der Reihe fallenden Messergebnisse stellen keine verlässliche Urteilsgrundlage dar und sind isoliert zu betrachten.«



Der Böhrringer Schulförderverein hat im vergangenen Jahr zahlreiche Aktivitäten und Projekte der Schule unterstützt. Dem Vorstand gehören (v. l.) Herlinde Epple, Roland Helmlinger, Alexandra Schulz, Rainer Pudwill, Heike Helmlinger, Sven Schreiber, Christine Graß, Bernhard Diehl, Uwe Hug und Stefan Kronenbitter an.

Vereint für die Schule Epple bleibt Vorsitzende in Böhringen

Böhringen (pud). Zahlreiche Aktivitäten und Projekte der Schule hat der Verein der Freunde der Grund- und Hauptschule Böhringen im vergangenen Jahr unterstützt. Wie die Vorsitzende Herlinde Epple auf der Mitgliederversammlung kürzlich sagte, hat der Verein allein im vergangenen Jahr unter anderem eine Autorenlesung, die Fahrradausbildung der vierten Klassen, die Fahrt der Grundschüler zum Weihnachtstheater nach Konstanz, die Aufführung einer Kinderoper in der Schule, den Wintersporttag sowie die Abschlussfahrt zur Besichtigung des KZ Struthof im Elsass gefördert. Weiterhin konnte die Schule mit Hilfe des Vereins Pausenspielgeräte, Instrumente und kindgerechte Sitzgarnituren anschaffen. So konnte der stellvertretende Vorsitzende Roland Helmlinger berichten, dass man mit rund 120 Mitgliedern ein »kleiner, aber sehr wichtiger Verein für die Gemeinde« sei. Er bat um Verständnis, dass man aufgrund der Mitgliederzahl und dem geringeren Spendenaufkommen das Geld nicht »nach

dem Gießkannenprinzip« verteilen dürfe. Ortsvorsteher Bernhard Diehl dankte der Vorstandschaft dafür, dass der Verein seit Jahren sein Vermögen reduziere, um die Wünsche der Schule zu erfüllen. Diehl äußerte auch seine Sorge um den Weiterbestand der Hauptschule, wobei er auf die geringen Anmeldungen für das kommende Schuljahr anspielte. Aufgrund der »sehr guten Arbeit«, so Diehl, gab es keine Diskussionen bei den Wahlen zum Vorstand. Herlinde Epple bleibt Vorsitzende, Roland Helmlinger ihr Stellvertreter und Rainer Pudwill Schriftführer. Die Kasse übernimmt Alexandra Schulz von Otto Hejduk, der mit einem Präsent verabschiedet wurde. Ebenfalls neu im Vorstand ist Christine Graß als Beisitzerin. In diesem Amt agieren weiterhin Bernhard Diehl und Marc Janowenz. Rektorin Alexandra Biechele, die Elternbeiratsvorsitzende Heike Helmlinger sowie Verbindungslehrer Uwe Hug gehören dem Gremium kraft ihrer Ämter automatisch an. Die Kasse prüfen Stefan Kronenbitter und Sven Schreiber.



Breitband in Hohenfels

Hohenfels (mb). Am Montag, 16. Juli, um 19.30 Uhr findet in der Hohenfelshalle ein weiterer Infoabend über den Breitbandanschluss und die weiteren Vorgehensweisen in dieser Sache statt. Veranstalter ist die Firma »Neckarcom«, die bereits im benachbarten Landkreis Sigmaringen aktiv ist. Die Einwohnerschaft der Gemeinde Hohenfels ist zu dieser Informationsveranstaltung herzlich eingeladen. Bessere Breitbandanbindungen werden in Hohenfels, insbesondere den kleinen Ortsteilen und für das Gewerbe schon lange gefordert.

Fest füreinander und miteinander

Hohenfels (mb). Der Verein »Hohenfels hat Zukunft« lädt alle Bürger, zu einem fröhlichen Beisammensein mit Grillwurst und Getränken, Kaffee und Kuchen, am Freitag, 6. Juli, von 15 bis 18 Uhr ein. Die Veranstaltung findet am Nahkaufmarkt Martin statt. Ein bunt gemischtes Programm ist geboten, unter anderem um 16 Uhr ein Auftritt der »Tanz- und Jonglier-AG«. Bei schlechtem Wetter ist alles in der Hohenfelshalle.

Wasserfest in Hohenfels

Hohenfels (mb). Das Rathaus-Team mit Bauhof und der Kindergarten, laden am Sonntag, 8. Juli, von 13 bis 17 Uhr zum Wasserfest ein. Im Festzelt am Tiefbrunnen Brühl ist Kaffee, Kuchen, weitere Getränke und natürlich Bodenseewasser geboten. Der Erlös kommt der neuen Kinderkrippe zugute.

Imker treffen sich in Zoznegg

Stockach (swb). Ein Treffen des Bez.-Imkervereins ist am Samstag, 7. Juli, um 19.30 Uhr im Lehrbienenstand in Zoznegg. Der Schulungsreferent des Landesverbandes Badischer Imker, Siegfried Wehrle aus Überlingen, stellt seine Betriebsweise vor: »Gesunde Bienen, gesunder Imker. Imkern im Einklang mit der Natur!« Es besteht die Möglichkeit, die neue Honigernte auf ihren Wassergehalt prüfen zu lassen.

Lions spenden 5500 Euro Für Stockacher Schulen und Jugendarbeit

Stockach (swb). Zum Ende seiner »Amtszeit« hat Manfred Bacher, der derzeitige Präsident des Stockacher Lions-Clubs, nochmals tief in die Clubkasse gegriffen und drei Schulen und die Jugendfreizeit mit erheblichen Spenden beglückt. Schulleiter Michael Vollmer durfte für das Nellenburg-Gymnasium 1.000 Euro entgegennehmen. Die Theater AG des Gymnasiums, bekannt durch viele hervorragende Aufführungen, bekommt damit eine dringend benötigte Unterstützung für Ausstattungen. Ein Teil der Summe wird zusätzlich in die Ganztagsbetreuung der Schüler fließen. Für die Stockacher Realschule nahm Schulleiter Manfred Kehler die Spende von 1.000 Euro entgegen. Er wird sie für die Ausstattung der Klassenräume

mit PCs und Beamern verwenden. Damit werden beträchtliche Unkosten für Lehrmittel, Landkarten und Bücher eingespart. Die Realschule ist im Bereich »Medienpädagogik« äußerst aktiv und vorbildlich aufgestellt und ausgestattet. Für die Grund- und Werkrealschule nahm Schulleiter Wolf-Dieter Karle die Spende von 1.000 Euro freudig entgegen. Seit Jahren engagiert sich die Schule neben dem Unterricht besonders im sportlichen und künstlerischen Bereich mit vorbildlichen Projekten. In diesem Schuljahr wird mit »Tanz der Vampire« das siebte Musical von der Schule aufgeführt. Last but not least durfte Herr Frank Dei, der Leiter der Stockacher Stadtjugendpflege, eine Spende von 2.500 Euro für Projekte der Stadtjugend entgegen-



Große Freude über die Lions-Spenden in Stockach.

nehmen. Bacher und seine Stockacher Lions waren damit auch in diesem Jahr wieder in der Lage, Stockacher Schüler und Jugendliche zu unterstützen.

Gemeindefest in St. Oswald

Stockach (swb). Das diesjährige Gemeindefest in St. Oswald Stockach findet am 8. Juli statt. Es beginnt um 10 Uhr mit einer Festmesse. Danach wird eine Abteilung der Stadtmusik Stockach zum Frühschoppenkonzert aufspielen. Während des Mittagessens, bei Hähnchen, Schweinehals, Pommes und Salat, beginnt ab 11.30 Uhr eine Spielstraße für Kinder. Bei Kaffee und Kuchen singt der Kinderchor unter der Leitung von Zeno Bianchini und der Kindergarten St. Marien hat eine Aufführung. Wie immer gibt es eine Tombola mit wertvollen Preisen. Beim Bazar können schöne Dinge erworben werden.

Blick hinter Circus-Kulissen

Stockach (swb). Zum Auftakt des Ferienprogramms »Stockacher Sommerspaß« des Kulturzentrums öffnet der »Circus Frankordi« am Freitag, 6. Juli, seine Zelte und Ställe. Interessierte Kinder und Erwachsene können live erleben, wie ein Zirkus hinter den Kulissen funktioniert. Beginn ist um 14 Uhr. Danach gibt es die Premierenaufführung um 17 Uhr. Anmeldungen im Kulturzentrum »Altes Forstamt«, Telefon 07771/802300.

Schnuppern für Mädchen

Stockach-Zizenhausen (swb). Die FSG Zizenhausen-Hindewangen-Hoppetenzell möchte eine neue Mädchenfußballmannschaft gründen. Zu den bereits bestehenden Damen- und Mädchenmannschaften planen die Initiatoren eine D-Juniorinnen-Mannschaft. Alle, die Interesse haben, sind eingeladen, am 21. Juli ab 14 Uhr auf dem Sportplatz in Hindewangen beim Schnuppertraining mitzumachen. Die Eltern sind mit eingeladen. Um einen Überblick über den Mädchenfußball im Raum Hegau-Bodensee zu geben, wird die Mädchenreferentin des Südbadischen Fußballverbandes, Marion Mirthes, anwesend sein.

Büchermarkt: Alles muss raus

Stockach (swb). Der Keller muss geleert werden, der Lageraum wird knapp. Genau wie der Einzelhandel fängt in der Stadtbücherei Stockach der Sommerschlussverkauf schon an. Mit dem Unterschied, dass die Flohmarktbücher kostenlos abgegeben werden. Spenden sind aber natürlich willkommen. Außerdem gibt's auch noch Hörbücher und Kinderbücher umsonst. Stöbern und Mitnehmen kann man noch bis zum 12. Juli zu den Öffnungszeiten der Tourist-Info.

neukauf sulger
 EDEKA
Bahnhofstr. 10 · 78333 Stockach
www.edeka-sulger.de

Über 2 000 Drogerie-Artikel sind Auf Dauer billig !

zum Beispiel...
NIVEA Dusche
 verschiedene Sorten
 250 ml Flasche je
 (100 ml = -,63)
1,55

EDEKA
Natives Olivenöl extra
 aus Italien
 500 ml Flasche
 (1 l = 5,98)
2,99

...so frisch

Putenschnitzel
 1 kg
7,99

...Obst & Gemüse

Roma-tomaten
 aus Deutschland
 Klasse I
 1 kg
2,49

Südtiroler Schinken
 100 g
1,99

Trauben hell
 aus Ägypten
 Klasse I
 1 kg
3,33

Manouri
 Schafskäse
 mind.
 80% Fett i. Tr.
 100 g
1,49

...Getränke

Oberbergener Sommer-Ouvertüre
 trocken
 (1 l = € 3,99)
 0,75 l Flasche
2,99

...so günstig

Thomy reines Sonnenblumenöl
 (1 l = € 1,73)
 0,75 l Flasche
1,29

Lachsfilet
 mit Haut,
 natur oder
 mariniert
 100 g
1,49

Erdinger Weißbier
 verschiedene Sorten
 (1 l = € 1,40)
 je Kiste mit 20x
 0,5 l Flaschen
 zzgl. € 3,10 Pfand
13,99

Tress Hausmacher Teigwaren
 verschiedene Ausformungen
 (1 kg = € 3,98)
 500 g Packung je
1,99

Mövenpick Eiscreme
 verschiedene Sorten
 (1000 ml = € 2,47)
 900 ml Packung je
2,22

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 4. Juli 2012
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

VEREINSNACHRICHTEN!

BÖHRINGEN
FV

Junge Talente im C-Jugend-Alter, die Interesse haben, in einem motivierten Umfeld Landesliga in der Saison 2012/13 zu spielen, werden vom FV Böhringen 09 gesucht. Interessenten können zum Probetraining am 6.7. ab 18 Uhr auf der Sportanlage FC 09 Böhringen kommen.

EIGELTINGEN
MUSIKVEREIN

Waldfest des Musikvereins Eigeltingen ist von Sa., 14.7., - Mo., 16.7., auf dem Waldfestplatz Dunzenberg.

GALLMANNSSWEIL
NATURFREUNDE

Herdwangen steht am So., 15.7., auf dem Programm der Naturfreunde Schwandorf-Gallmannsweil, Treffpunkt ist um 13 Uhr am »Frieden«.

HEUDORF I. H.
MSC

Termine beim MSC: Fr., 13.7., 2-Euro-Party; So., 15.7., Oldtimertreffen.

HONSTETTEN
RSV

Ein Jugendturnier wird beim RSV Honstetten am So., 15.7., auf dem Sportplatz in Honstetten ausgetragen.

MÜHLINGEN
VDK

Zu seinem Vereinsausflug startet der VdK Mühlingen am Sa., 14.7., um 8.30 Uhr.

WANDERVEREIN

Zum Wanderhock im Birken trifft sich der Wanderverein am Do., 5.7., um 20 Uhr. Infos unter 07775/1280.

RADOLFZELL
BRIEFMARKENVEREIN

Das nächste Tauschtreffen findet am So., 8.7., ab 10 Uhr in der Vereinsgaststätte der Kleintierzüchter, Zum Rehbergle 5, in Radolfzell statt. Gäste, Nichtmitglieder, Jugendliche sowie philatelistisch interessierte Personen sind eingeladen. Termine auch unter www.briefmarken-radolfzell.de.

KURZ & BÜNDIG!

Veranstaltungen
Christuskirche Radolfzell: geführte Radtour, Do., 5.7.: 15 Uhr Treffpunkt Frauen, Pfarramt; 18 Uhr Flötenkreis, altes Pfarramt; 18 Uhr AB-Gemeinschaft, 19 Uhr »Glauben und Wissen«, Pfarramt. Di., 10.7.: 9.30 Uhr Gesprächskreis Frauen »Spurensuche in den abraham. Religionen«, Pfarramt. Mi., 11.7.: 15 Uhr Gottesdienst in den Altenheimen Hl. Geist, 16 Uhr Gottesdienst in Pro Seniore, 18.30 Uhr Gemeindetreff in Möggingen.
Tourist-Info Radolfzell: Geführte Radtour am Do., 5.7., Treffpunkt 14 Uhr am Sektor-

GARTENFREUNDE

Das Sommerfest der Gartenfreunde findet am Sa./So., 7./8.7., im Festzelt in der Kleingartenanlage, Ortsausgang Radolfzell, Richtung Überlingen a.R., statt (bei jeder Witterung). Samstag: ab 13 Uhr Auftakt mit Bieranstich, 14 Uhr Kinderfest mit Kinderflohmarkt, 20 Uhr Musik und Tanz. Sonntag: 10.30 Uhr Gottesdienst, 11.30 Uhr Frühschoppen, 12 Uhr Spanferkel und ab 15 Uhr Ausklang bei Kaffee/Kuchen.

KATH.

FRAUENGEMEINSCHAFT
Gymnastik mit Musik bietet die kath. Frauengemeinschaft Radolfzell jeden Montag von 20-21 Uhr in der Tegginger-Turnhalle, außer Schulferien, an. Einstieg jederzeit möglich. Info unter Tel. 12149.

KATZENHILFE

Der monatliche Katzenstammtisch findet am Fr., 6.7., ab 18.30 Uhr in Radolfzell, Seestr. 61, für alle Katzenfreunde (auch Nichtmitglieder) aus Radolfzell und Umgebung statt. Anmeldung nicht erforderlich.

NATURFREUNDE

Die Naturfreunde Radolfzell treffen sich am So., 8.7., zur Halbtagswanderung in die Marienschlucht. Abfahrt: 10 Uhr am Messeplatz mit PKWs (Fahrgemeinschaften). Route: Langenrain-Ruine Kargegg-Wallhausen-Uferweg Marienschlucht (Treppenaufstieg). Festes Schuhwerk, Rucksackverpflegung. Info: Christine Guldi, Tel. 07731/1469900.

SKICLUB

Regelmäßige Trainingszeiten: Mo., 19 Uhr, Laufen und Nordic Walking ab Althohlparkplatz am Schützenhaus; Di., 18.30 Uhr, Skigymnastik in der Sporthalle der Berufsschule Mezgerwaidring; Mi., 18 Uhr, Nordic Walking ab Nordsternparkplatz; Fr., 19 Uhr, Radfahrtraining, Messeplatz. Auskunft: Reinhard Bolle, Tel. 12165.

STAHRINGEN

DRK

Eine Gebrauchtfahrradbörse führt der DRK-OV Stahrin-

gen-Wahlwies am Sa., 14.7., auf dem Philipp-Neuer-Platz (ehemals Gerberplatz) in Radolfzell durch. Abgabe der Fahrräder von 8-10 Uhr. Die Räder können von einem Zweiradexperten begutachtet werden. Verkauf ist von 10-13 Uhr. 10 Prozent des Erlöses erhält der DRK-OV Stahringen-Wahlwies.

DRK

Eine Altpapiersammlung führt der DRK-Ortsverein Stahringen-Wahlwies am Sa., 7.7., ab 8.30 Uhr in Stahringen und Wahlwies durch. Altpapier (keine braunen Papiere und Kartonagen) bitte gut sichtbar am Straßenrand bereitlegen. Von 9-12 Uhr Abgabe auch an den Containern möglich. Info: 07738/7666.

STOCKACH

FÖRDERVEREIN NELLENBURG-GYMNASIUM

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Nellenburg-Gymnasium findet am Di., 10.7., um 20 Uhr im Hotel zur Linde statt. Tagesordnungspunkte sind verschiedene Berichte, Entlastung der Vorstandschaft und Neuwahlen.

ZIZENHAUSEN

TV JAHN

41. Int. Wandertag ist am 22.7. in Zizenhausen. Dem Wandertag ist auch eine Jugendwanderung für junge Leute bis 16 Jahre angeschlossen. Start und Ziel sind an der Heidenfelshalle. Infos bei Mario Mulka, Tel. 07771/3074 ab 18.30 Uhr.

Die Wandergruppe beteiligt sich am 7./8.7. bei den IVV Wandertagen in Titisee-Neustadt mit Start in Eisenbach. Startzeiten: Sa. 9-14 Uhr, So. 7-12 Uhr. Am 14./15.7. Beteiligung an den IVV Wandertagen in Göschweiler und Kehlen. Start an beiden Orten: Sa. 12-15 Uhr, So. 7-13 Uhr.

ZOZNEGG

MVZ/AOZ

Ein Dämmerchoppen mit dem Musikverein und Akkordeon-Orchester Zoznegg findet am Sa., 14.7., ab 17 Uhr statt.

Rückkehr: gegen 18 Uhr. »Naturerlebnis Mettnau«, fachkundige Führung der Halbinsel am Di., 10.7., Treffpunkt: 18.30 Uhr am NABU-Zentrum Mettnau.
»Dixie-Fahrt mit Live-Musik« am Di., 10.7., die Fähre legt um 19 Uhr in Radolfzell ab, Zustieg ist am Molenkopf des Wäschbruckhafens. Bei Regen fällt die Open-Air-Veranstaltung aus.
Nähere Infos u. Karten beim Tourismus- u. Stadtmarketing Radolfzell, Tel. 07732/81500, im Tourismusbüro Markelfingen, Tel. 07732/10150 u. in der Hermann-Albrecht-Klinik.

Alles blüht und gedeiht
Neue Schulgarten AG der Ratoldusschule

Radolfzell (swb). Zu Beginn des laufenden Schuljahres an der Ratoldusschule wurde für die Klassenstufen drei und vier eine Schulgarten AG gegründet. Dank des Abrisses eines in die Jahre gekommenen Pavillons können die Kinder mit Lehrerin Corinna Jacob eine Fläche von gut 300 Quadratmetern in einen großzügigen Garten verwandeln. Endlich kann es losgehen. Die neue Schulgarten AG der Ratoldusschule wurde bereits im Oktober letzten Jahres gegründet. Nach viel Theorie konnten die zehn Schülerinnen und Schüler mit ihrer Lehrerin Corinna Jacob auch endlich in die praktische Umsetzung einsteigen.

Wo bis vor wenigen Monaten noch ein Gebäude stand, ist nun der Rasen gut angewachsen und auch die ersten Beete sind schon gestaltet. Ein stattlicher Zaun, der von einer Klasse der Berufsschule aufgebaut wurde, umrahmt das Gelände, der Rosenbogen am Eingang muss nur noch bepflanzt werden. Dank der großzügigen Unterstützung vieler Eltern mangelt es derzeit nicht an Pflanzen, berichtet Rektorin Britta Hering: »Wir haben so viele Rückmeldungen der Eltern auf unseren



Bürgermeisterin Monika Laule zeigte sich von der Einsatzbereitschaft der Kinder beeindruckt. Die Schulgarten AG der Ratoldusschule trifft sich wöchentlich mit Lehrerin Corinna Jacob, um den neuen Schulgarten anzulegen. swb-Bild: Stadtverwaltung

Spendenauftrag bekommen. Es ist eine große Freude.« Einige Beerensträucher haben schon ihren festen Platz. Tomaten, Paprika und Obstbäume sollen folgen. Auch über die Anlage eines Teichs denkt man nach. Ideen zur Nutzung des Schulgartens gibt es ohnehin reichlich. Ein grünes Klassenzimmer ist denkbar und das »Grassofa« zeigt, wie inspirierend ein Garten für den Kunstunterricht sein kann. Für die Kinder ist heute aber Steine schleppen angesagt.

Hochmotiviert und ungeachtet der hohen Temperaturen tragen zehn Schülerinnen und Schüler einen großen Brocken nach dem anderen auf das Gelände des Schulgartens. Sie bauen hier eine Kräuterspirale. Und die Kinder wissen genau, welche Kräuter künftig hier gedeihen sollen: Petersilie, Schnittlauch, Sauerampfer, Zitronenmelisse, Salbei, Oregano, Minze, Basilikum und Thymian. Alles, was man für einen leckeren Kräuterkäse braucht, den sie aus der Ernte zubereiten möchten.

Jahrzehnte »wie im Flug«

Radolfzell/Stahringen (swb). Ehre, wem Ehre gebührt: Die Flugsportvereinigung Radolfzell-Stahringen würdigte am vergangenen Wochenende besondere Mitglieder des Vereins. Der noch aktive Fliegerkamerad Siegfried Stadler durfte sich für 28 Jahre Vorstandsarbeit über einen Rundflug mit dem Zeppelin Nt freuen. Hubert Lehr, seit 25 Jahren schon sehr engagierter erster Vorsitzender des Vereins, betonte die große Wertschätzung aller heutigen Vereinsmitglieder für die tatkräftige Arbeit. Hierbei verwies er



Der heutige Vereinsvorstand: Schriftführerin Inge Rettenmeier, Werkstattleiter Hans-Peter Rettenmaier, Hubert Lehr, 1. Vorsitzender, Flugbetriebsleiter Hermann Dietrich, Gerhard Riedmüller 2. Vorsitzender und Kassenwart Rafael Foitzik (v.l.). swb-Bild: privat

besonders auf die gute Infrastruktur des Fluggeländes sowie den ausgewogenen Flugzeugpark, der eine optimale Schulung und Fliegerei ermöglicht.

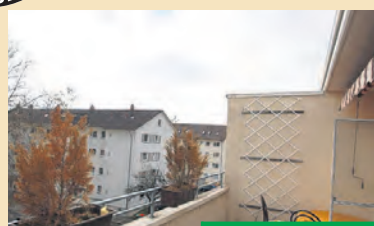
LESERBRIEFE!

Braucht Stein den Einwohnerrat?

Stein am Rhein (swb). Zum Verlauf der letzten Sitzung des Einwohnerrats wird uns geschrieben:
»Wie nötig ist der Einwohnerrat von Stein am Rhein überhaupt noch? Diese Frage muss sich der kostenbewusste Stimmbürger nach der Einwohnerrats-Sitzung vom letzten Freitag ernsthaft stellen. Wie kritiklos die sonst so finanzkompetenten Mitglieder von FDP und Pro Stein die Vorlage zur definitiven Einführung von Schulleitungen an den Schulen von Stein am Rhein passieren ließen, erstaunt. In seinem Antrag hält der Stadtrat fest: »Die Löhne der Schulleitungsmitglieder sind durch Besitzstandsgarantie gewahrt; sie belaufen sich derzeit auf rund 189.000 Franken«. Mit der Schulrechnung von 2011 sind jedoch lediglich 159.000 Franken ausgegeben worden. Unklar ist, ob diese Kosten aktuell angestiegen sind oder künftig so hoch sein werden. Diese entsprächen der Dimension von derzeit rund zwei Steuerprozenten, welche nun definitiv alljährlich wiederkehrend anfallen würden. Leider sind die tatsächlichen Kosten noch nicht bekannt, weil gemäß Zitat von Heidi Schilling, ihres Zeichens Fi-

nanz- und Schulreferentin, »noch nicht alle Details geklärt sind«. Der Einwohnerrat hatte lediglich darüber zu befinden, die Schulleiter-Pensen um acht Prozent auf 135 Prozent anzuheben und neu fest auf diesem Niveau zu fixieren, unabhängig davon, wie sich die Schülerzahlen verändern werden. Mit der nun auslaufenden TAGS-Vereinbarung waren die Schulleiter-Pensen über die Anzahl Klassen indexiert. Der überwiegende Teil der Mehrkosten von 30.000 Franken ist demnach als Lohnerhöhung für die Schulleiter geplant. Trotz der noch unklaren genauen Kostengröße und/oder Kostensteigerung ist der Einwohnerrat nicht auf meinen Rückweisungsantrag eingetreten und hat diesem stadtträtlichen Begehren, wie immer bei Schulanträgen nach dem gewohnten Durchlauferhitzer-Prinzip, kritiklos zugestimmt. Klar ist schon jetzt, dass sich von 2011 bis 2013 in diesem Bereich eine abgenickte Kostensteigerung von ungefähr 19 Prozent ergeben wird. Diese wäre allenfalls nur noch mit einem Budget-Referendum zu korrigieren.«

Franz Marty, Einwohnerrat CVP



Konstanz

Kaufpreis € 149.900,-
Nebenkosten € 12.742,-
Eigenkapital € 12.742,-

Eine sonnige 2-Zimmerwohnung mit Alpenfensicht in kleiner, überschaubarer Einheit.

mtl. € 650,-* Käuferprovision: 3,57%



Konstanz

Kaufpreis € 795.000,-
Nebenkosten € 67.575,-
Eigenkapital € 67.575,-
Mietträge € 5.500,-

Gewerbeeinheit – bestens vermietet mitten in der Stadt – moderne Flächen – 1 A Mieter.

Übersch. mtl. € 2.055,-* Käuferprovision: 3,57%



Konstanz

Kaufpreis € 279.000,-
Nebenkosten € 23.792,-
Eigenkapital € 23.792,-

4-Zimmer-ETW in Petershausen – großzügige helle Flächen, modernes Wohnen, kleine Einheit und viele Möglichkeiten.

mtl. € 1.399,-* Käuferprovision: 3,57%

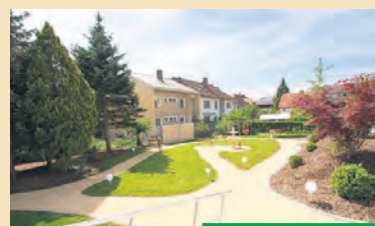


Konstanz

Kaufpreis € 650.000,-
Nebenkosten € 55.250,-
Eigenkapital € 55.250,-

Sonniges Mehrfamilienhaus auf großem Grundstück am Rande von KN – viel Platz, viele Möglichkeiten.

mtl. € 2.817,-* Käuferprovision: 3,57%



Konstanz-OT

Mietpreis auf Anfrage

Warum weiter suchen – hier wartet Ihre Wohnung mit viel Design – heute mieten – morgen einziehen!

Mieterprovision 2 KM zzgl. MwSt.



Konstanz-OT

Mietpreis auf Anfrage

Sonniges Wohnen mit viel Fläche, moderner Ausstattung und Komfort. Hier macht Wohnen Spaß!

Mieterprovision 2 KM zzgl. MwSt.



Singen-OT

Kaufpreis € 699.000,-
Nebenkosten € 69.900,-
Eigenkapital € 69.900,-

Ein Haus der Moderne für die ganze Familie – hier wartet viel Wohnfläche, modernes Design und viele Raffinessen.

mtl. € 3.029,-* Käuferprovision: 3,57%



Stockach

Mietpreis auf Anfrage

Moderne 1,5-Zimmer-Mietwohnung in kleiner und moderner Anlage – hier ist viel Platz für Singles und Wohnstarter!

Mieterprovision 2 KM zzgl. MwSt.



Gailingen

Kaufpreis € 450.000,-
Nebenkosten € 38.250,-
Eigenkapital € 38.250,-

Das Zweifamilienhaus mit Stil und Charme – liebevoll renoviertes Bauernhaus mit liebevollen Details

mtl. € 1.950,-* Käuferprovision: 3,57%



Konstanz-OT

Mietpreis auf Anfrage

Hier wartet Ihr neues Zuhause – komfortables modernes Wohnen mit viel Sonne und Chick und Charme.

Mieterprovision 2 KM zzgl. MwSt.



Stockach

Kaufpreis € 77.271,-
Nebenkosten € 7.434,-
Eigenkapital € 7.434,-

Das sonnige Grundstück für Ihr Traumhaus und viel Platz für Kind und Kegel!

mtl. € 335,-* Käuferprovision: 3,57%



Öhningen

Kaufpreis € 295.000,-
Nebenkosten € 25.075,-
Eigenkapital € 25.075,-
Mietträge € 1.033,-

Ein Haus mit zwei Wohnungen – viel Sonne und nur einen Steinwurf vom Bodensee entfernt – komplett vermietet.

mtl. € 245,-* Käuferprovision: 3,57%



Jestetten

Kaufpreis € 249.900,-
Nebenkosten € 21.242,-
Eigenkapital € 21.242,-

Sonniges Haus, Nähe zu CH – viel Fläche für ein bis zwei Generationen! Hier lassen Sie es sich gut gehen!

mtl. € 1.083,-* Käuferprovision: 3,57%



Volkertshausen

Kaufpreis € 199.500,-
Nebenkosten € 9.975,-
Eigenkapital € 9.975,-

Zwei Wohnungen, viel Platz und viele Möglichkeiten im kuscheligen und schönen Bauernhaus.

mtl. € 831,-* Käuferprovision: 3,57%



Radolfzell

Mietpreis auf Anfrage

Ein Logenplatz am Bodensee – 3 Zimmer Mietwohnung mit Sonne, großzügigem Seesichtbalkon und viel Wohnfläche!

Mieterprovision 2 KM zzgl. MwSt.

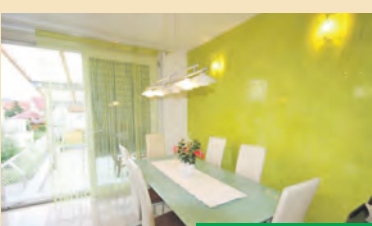


Überlingen

Kaufpreis € 1.498.000,-
Nebenkosten € 127.330,-
Eigenkapital € 127.330,-
Mietträge € 8.965,-

Die moderne vermietete Wohn- und Geschäftsanlage – hier ist viel Platz für Rendite und Ertrag – mitten in Überlingen!

Übersch. mtl. € 2.474,-* Käuferprovision: 3,57%



Singen-Beuren

Kaufpreis € 599.900,-
Nebenkosten € 59.990,-
Eigenkapital € 59.990,-
Mieteinnahmen € 920,-

Topmodernes 3-Fam.-Haus mit viel Platz, Bz. 2004, über 340 m² Wohnfläche, hier macht Wohnen Spaß!

mtl. Miete € 1.680,-* Käuferprovision: 3,57%



Büsingen

Kaufpreis € 380.000,-
Nebenkosten € 32.300,-
Eigenkapital € 32.300,-

Hier wartet ein Haus für Grenzgänger und viel Platz für Kind und Kegel – Zwei Familien sind hier willkommen und gern gesehen.

mtl. € 1.647,-* Käuferprovision: 3,57%



Hilzingen

Kaufpreis € 78.000,-
Nebenkosten € 3.900,-
Eigenkapital € 3.900,-

Hier ist kaufen günstiger als mieten! Ein Haus, ein Grundstück und viel sonniges Wohnen!

mtl. € 325,-* Käuferprovision: 3,57%

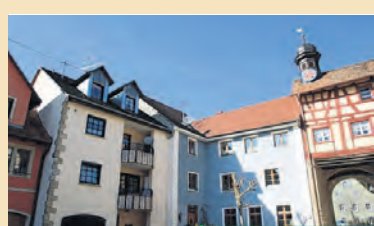


Singen

Mietpreis auf Anfrage

Moderne Einzelhandelsfläche über 100 m² Nutzfläche – hier ist Platz für Handel mit Design – nah zur Fußgängerzone!

Mieterprovision 3 MM zzgl. MwSt.



Tengen

Kaufpreis € 104.900,-
Nebenkosten € 8.917,-
Eigenkapital € 8.917,-

Außergewöhnliche 3 Zimmer ETW, modern angelegt, romantisch eingebettet in die Altstadt, viele Möglichkeiten.

mtl. € 455,-* Käuferprovision: 3,57%



Volkertshausen

Kaufpreis € 120.000,-
Nebenkosten € 10.200,-
Eigenkapital € 10.200,-
Mietträge € 899,-

Vermietete Einzelhandelsfläche – viel Platz für Ertrag und Rendite – worauf warten Sie noch?

Übersch. mtl. € 379,-* Käuferprovision: 3,57%



Orsingen-Neuzingen

Kaufpreis € 138.000,-
Nebenkosten € 6.900,-
Eigenkapital € 6.900,-

Zentral im Ortskern, ein Haus für Menschen mit Ideen und Plänen – Gaststätte, Bar und Ökonomiegebäude.

mtl. € 575,-* Käuferprovision: 3,57%

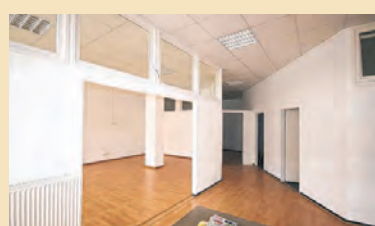


Stockach

Kaufpreis € 70.563,-
Nebenkosten € 3.528,-
Eigenkapital € 3.528,-

Das sonnige Grundstück für die ganze Familie viel Platz und Möglichkeiten – über 500 m² Grundstück für Ihr Traumhaus!

mtl. € 294,-* Käuferprovision: 3,57%



Singen

Mietpreis auf Anfrage

Sonnige Büro, Praxis, bzw. Ladenfläche für Nahversorger – am Rande von Singen – viele Möglichkeiten.

Mieterprovision 3 MM zzgl. MwSt.

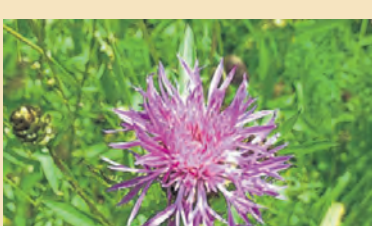


Meersburg

Kaufpreis € 336.378,-
Nebenkosten € 28.592,-
Eigenkapital € 28.592,-

Sonnige 4 Zimmer Neubauwg. mit viel Fläche und Komfort in freistehenden Vierfamilienhaus in sonniger Anhöhenlage!

mtl. € 1.458,-* Käuferprovision entfällt



Deggenhausertal

Kaufpreis € 89.900,-
Nebenkosten € 8.065,-
Eigenkapital € 8.065,-

Sonniges Grundstück über 600 m² für Ihr Familienhaus mit viel Platz für Kind und Kegel.

mtl. € 390,-* Käuferprovision: 3,57%

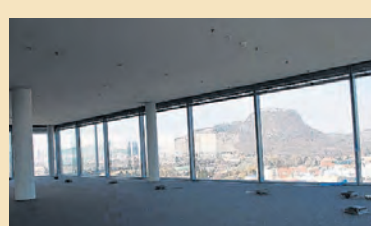


Stockach-OT

Kaufpreis € 63.000,-
Nebenkosten € 6.720,-
Eigenkapital € 6.720,-

Viel Platz auf über 700 m² Grundstück in Randlage – hier wartet Ihr Platz an der Sonne!

mtl. € 273,-* Käuferprovision: 3,57%



Singen

Mietpreis auf Anfrage

Komfortable Büroetage – viele Möglichkeiten, repräsentative Flächen – hier kombinieren Sie Moderne und Design.

Mieterprovision 3 MM zzgl. MwSt.



Uhldingen-Mühlhofen

Kaufpreis € 199.900,-
Nebenkosten € 16.992,-
Eigenkapital € 16.992,-
Mietträge € 1.400,-

Vermietete moderne Bistrofläche – markante Lage – viel Raum und Rendite!

Übersch. mtl. € 534,-* Käuferprovision: 3,57%

